

patens (Dicks.), c. fr.; *Zygodon viridissimus* (Dicks.) var. *rupestris* (Lindb.); *Tayloria serrata* (Hedw.); *Tetraplodon paradoxus* (R. Br.) c. fr.; *Tetr. paradoxus* (R. Br.) c. fr.; *Splachnum luteum* Mont. c. fr.; *Enthostodon fascicularis* (Dicks.), c. fr. — Nr. 300, a—c *Schistostegia osmundacea* (Dicks.), c. fr.

Die Moose sind tadellos gesammelt und präpariert, eine schon längst anerkannte Eigenschaft des so groß angelegten Exsikkatenwerkes. Die mit einem Sternchen (*) versehenen Arten stammen vom *locus classicus*. — Kritische Bemerkungen werden zu folgenden Arten gegeben:

Nr. 251 Sterile Exemplare lassen sich von *Andræa Rothii* var. *falcata* kaum unterscheiden. — Zu *Tortula Fiorii* legt Quelle je einen Separatabdruck seiner im 45. Bande der »Hedwigia« erschienenen Arbeit bei. — *Fissidens crasipes* (Nr. 284) scheint falsch bestimmt zu sein.

Der Herausgeber gibt auch Berichtigungen zu den früher erschienenen Nummern 191, 197, 206b, 215 an. — Leider sind die »Schedæ« im »Lotos« mit zahlreichen Druckfehlern versehen; hoffentlich wird dies bei den künftigen »Schedæ« vermieden werden. — Bezüglich des Exsikkatenwerkes wende man sich direkt an den Herausgeber Dr. Ernst Bauer, Smichow bei Prag (Böhmen), Kienzkygasse 961. Matouschek (Wien).

Hieronymus, G. und Pax, F. Herbarium Cecidiologicum. Fortges. von R. Dittrich und E. Pax. Lfg. XVI ni. 426—450. Breslau 1908.

D. Personalnotizen.

Gestorben:

In Halle a. S. starb am 22. Juni d. J. der Direktor des Botan. Instituts Professor Dr. **F. Noll** im Alter von 42 Jahren. — In Berlin Professor Dr. **Ernst Löw**, der bekannte Biologe, am 12. August.

Ernannt:

Dr. **H. Miede** zum außerordentlichen Professor der Botanik in Leipzig. — Dr. **G. Tischler** zum außerordentlichen Professor der Botanik zu Heidelberg. — Dr. **F. Cortesi** zum Dozenten der Botanik an der Universität Rom. — Dr. **N. Košanin**, zum ständigen Dozenten für Botanik an der Universität Belgrad und zum Leiter des Botan. Gartens und Botan. Instituts daselbst.

Verschiedenes.

Dr. **G. Tischler** in Heidelberg erhielt für 1908 das Buitenzorg-Stipendium des Deutschen Reiches, sowie 1000 M. von der Badischen Regierung zu einem Besuche von Amani (D.-Ostafrika).

Hierzu eine Beilage von J. U. Kern's Verlag (Max Müller) in Breslau, betr.: **Kryptogamen-Flora von Schlesien**. Im Namen der Schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur herausgegeben von Professor Dr. Ferdinand Cohn †.

Dritter Band: Pilze, bearbeitet von Dr. J. Schroeter †.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hedwigia](#)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: [Beiblatt 48 1908](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [D. Personalnotizen. 52](#)